

Blühende Wiesen

Erhalt artenreicher Blumenwiesen auf Vertragsflächen für Reutlinger Apfelsaft

Für den Erhalt artenreicher Blumenwiesen wird im Projekt Apfelsaft von Reutlinger Streuobstwiesen ab der Ernte 2006 ein zusätzlicher Aufpreis von 2,- € pro Doppelzentner (100 Kg) Mostobst bezahlt. Dazu müssen zwei Bedingungen eingehalten werden:

1. Alle Vertragsflächen müssen mindestens einmal im Jahr nach dem Mähen abgeräumt werden. Der Grasschnitt kann entweder als Futter verwertet werden oder muss auf der Fläche kompostiert werden. Ebenso möglich ist die Nutzung der Fläche als Weide und der Abtransport des Schnittgutes zu einer Biogasanlage.

Hofgut Alteburg Familie Olaf Pank, 07121/ 22140

Familie Gottlob Knecht, Gehräcker 2, 72124 Pliezhausen, 07127/ 972455

2. Auf den Vertragsflächen müssen 3 von 8 Kennarten zum Zeitpunkt der Kontrolle (Mitte Mai bis Mitte Juni) in Mehrzahl vorhanden sein. Die Kennarten sind:

Campanula patula, Wiesen-Glockenblume

Centaurea jacea, Wiesen-Flockenblume

Crepis biennis, Wiesen-Pippau

Knautia arvensis, Knautie

Leucanthemum vulgare, Margerite

Rhinanthus alectorolophus, Zottiger Klappertopf

Salvia pratensis, Wiesen-Salbei

Tragopogon pratensis, Wiesen-Bocksbart

Die Auszahlung des Aufpreises erfolgt auf einen eigenen Antrag hin.

Antrag auf den zusätzlichen Aufpreis für den Erhalt artenreicher Blumenwiesen auf den Vertragsflächen von Apfelsaft von Reutlinger Streuobstwiesen

Hiermit beantrage ich den zusätzlichen Aufpreis in Höhe von 2,- €. Gleichzeitig verpflichte ich mich oben stehende Bedingungen ein zu halten und die notwendigen Kontrollen zu akzeptieren.

Namen

Adresse

Datum

Unterschrift